

Freundeskreis Knechtschen Hallen – Keimzelle Kranhaus e.V.
Protokoll über die öffentliche Vorstandssitzung vom 25.07.2016
im Kranhaus

Beginn: 19:00 Uhr

Teilnehmer: Jens Jähne, Sabine Kück,, Dietmar Weber, Peter Schaumann, Mathias Pitzer, Achim Heinrich, Franz Sahn,
entschuldigt: Yvette Karro

Mitglieder und Gäste: Volker Lützen, Inge Meyer, Jürgen Heesch, Edzhard Kröger, Wolfgang Behrens, Zwillie Simon, Sabine Gawlig, Gerd Schimanski, Karin Brodowsky, Bent Schubert, Fabian mit ca. 6 jungen Skatern, Glaskünstler Nicol, Katja Knittler

Tagesordnung:

(gemäß Mail-Einladung vom 21.07.2016)

1 Formalia

- Begrüßung der Teilnehmer durch den Vorsitzenden
- Vorstellungsrunde
- Keine Einwände gegen die form- und fristgerechte Einladung
- Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen

2 Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll der Sitzung vom 20.06.2016 wird ohne Änderungen angenommen.

3 Skater-Gruppe

Fabian stellt den Wunsch der Skatboard-Gruppe vor, im K2 Skatboard fahren zu dürfen. Es sollen kleine, mobile Rampen und Ähnliches gebaut werden. Am 29.07. wird es um 15:30 Uhr einen Ortstermin im K2 geben mit den Skatern und Matthias P.. Zu einer der nächsten Vorstandssitzungen soll ein Konzept vorgelegt werden.

4 Nicol Herbst (?) stellt sich als **Glaskünstler** vor. Es wird ein Treffen mit den Kunsthandwerkern geben, um eventuelle Möglichkeiten der Zusammenarbeit auszuloten.

5 Katja Knittler fragt nach Möglichkeiten Graphitkunst im K2 zu „versprühen“. Der Vorstand wird die Möglichkeiten ausloten.

Katja ist Schülerin der KGSE und hat mit dem Spanisch-Kurs einen Film u.a. im K2 gedreht. Es wird nachgefragt, ob der Film zugänglich gemacht werden kann.

6 Bericht des Vorstandes

Matthias berichtet von einem kooperativen Treffen mit Herrn Rechter, Gebäudemanager bei Kibek. Durch eine Dachreinigung am **Freitag, 29.07.2016, ab 15:30 Uhr**, soll das Eindringen von Regenwasser in den K2-Bereich gestoppt werden.

Der Baum an der Berlinerstr. ist zurückgeschnitten, so dass die Schilder mit Graphiti versehen werden können. Kontakt zu den Künstlern wird hergestellt.

Die Fahrradgruppe des Willkommensteams benötigt nach Aussage von Donald den abschließbaren Raum nicht mehr, da ein Umzug in die Mühlenstr. bevorsteht. Es soll aber weiter die Möglichkeit bestehen Räder im K2 unterzustellen.

Der Freifunk Pinneberg ist weiter mit uns im Kontakt.

Die vom Justizministerium Kiel geplante Regionalkonferenz wird in den November verschoben. Siehe auch entsprechende email.

Am Mittwoch, den 27.07.2016 findet im Rathaus unter Leitung von Torsten Mann-Raudis, Vorsitzender des Kulturausschusses, ein Gespräch über Elmshorner Kultur statt. Teilnehmer sind Haus13, Verein Klostersande und der Freundeskreis Knechtsche Hallen.

7 Verschiedenes

Sabine G. will einen Sammelbehälter für Flaschendeckel bereitstellen. Die Rotarier finanzieren darüber Poli-Impfungen.

Die StudentInnen der Hafenui Hamburg haben im ASU der Stadt Elmshorn noch keinen Termin erhalten, um ihre Machbarkeitsstudie über die Knechtschenhallen zu präsentieren. Es soll über die vertretenen Fraktionen auf den ASU eingewirkt werden, um dies zu ermöglichen.

Ende des öffentlichen Teil um 20:45 Uhr

Nichtöffentlicher Teil (siehe gesondertes Prototoll)

Der Protokollant

Achim Heinrich-Schlüter

Datum: 28.07.2016